

Die Lücke zwischen Werten und Tun

Land schafft Leben: „Wenn mir Tierwohl wichtig ist, dann darf es mir bei der Wurst nicht wurscht sein.“

SALZBURG. Welche Werte sind Ihnen beim Lebensmitteleinkauf wichtig? Soll das Lebensmittel gesund sein? Res-

SALZBURG IS(S)T BESSER

ourcen-schonend hergestellt werden? Aus Österreich kommen? Oder liegt Ihnen Tierwohl besonders am Herzen? Die meisten Menschen bejahen vermutlich zumindest eine dieser Fragen – wenn nicht mehr.

Wert beugt sich oft dem Preis Spannend wird es laut dem Verein „Land schafft leben“ aber,

wenn man im Supermarkt einen Blick auf das Förderband an der Kassa wirft. Da sei von all diesen Werten nämlich nicht mehr viel zu sehen. Sie würden beim Eingang gegen den oft einzigen Wert eingetauscht, der dann noch eine Rolle spielt: der Preis.

Werte versus Handeln

Für dieses Phänomen gebe es sogar einen Fachbegriff, wie „Land schafft Leben“ erklärt: „Die Consumer-Citizen-Gap beschreibt die Lücke zwischen den Werten, die uns als Mensch eigentlich wichtig sind, und unserem tatsächlichen Verhalten als Konsumentinnen und Konsumenten. Und die ist teilweise ganz schön groß. Viele Menschen sprechen sich beispielsweise für Tierwohl aus, greifen dann aber zum billigsten Fleisch.“ Der Anteil von Schweinefleisch, das unter Ein-

haltung höherer Tierwohlstandards produziert wird, liege in Österreich bei nur rund fünf Prozent. „Und nicht einmal das konsumieren wir zur Gänze“, so Land schafft Leben. „Das sei ein gutes Beispiel dafür, wie schnell offensichtlich Werte gegen einen billigen Preis eingetauscht würden.“

Kleiner Gewinn mit Verlust

„Wir gewinnen vielleicht ein paar Cent, verlieren aber unsere Eigenverantwortung“, ist



„Wir gewinnen vielleicht ein paar Cent, verlieren aber unsere Eigenverantwortung.“

Foto: Land schafft Leben

MARIA FANNINGER, VEREIN „LAND SCHAFFT LEBEN“

man bei Land schafft Leben überzeugt, „denn mit jeder Kaufentscheidung sind wir

mitverantwortlich dafür, wie produziert wird.“ Wenn Werte wie etwa Tierwohl oder Versorgungssicherheit beim Griff ins Regal plötzlich dem Preis erliegen, dann dürfe man auch nicht jammern, wenn eben nicht den eigenen Wertvorstellungen entsprechend produziert wird. „Wer hingegen seinen Werten entsprechend einkauft, der gestaltet bereits und jammert nicht mehr, dass es andere für ihn richten sollen. Ganz nach dem Motto: Jammerst du noch, oder gestaltest du schon?“

„Die Welt, wie sie uns gefällt“

„Wenn mir Tierwohl wichtig ist, dann darf es mir bei der Wurst nicht 'wurscht' sein. Ich kann auch einfach einmal weniger Fleisch und Wurst essen und dafür ein richtig gutes Stück kaufen, das so produziert worden ist, wie ich es mir wünsche“, schlägt Land schafft

Leben vor. „Wenn mir Klimaschutz etwas bedeutet, dann kann ich saisonal konsumieren, statt exotische Früchte zu

„Ich kann auch einfach einmal weniger Fleisch und Wurst essen und dafür ein richtig gutes Stück kaufen.“

MARIA FANNINGER, VEREIN „LAND SCHAFFT LEBEN“

kaufen. Wir können uns eigentlich alles, was uns wichtig ist, einfach in unser Einkaufswagen legen, indem wir bewusst zu den Lebensmitteln greifen, die unseren Werten entsprechen.“ Und das fühle sich nicht



Ein Blick ins Wagerl zeigt Ihnen Ihre Werte-Handeln-Lücke. Land schafft Leben

nur richtig gut an, sondern gestalte die Welt auch so, wie sie einem gefällt.

SCHWERPUNKT LEBENSMITTEL

i Mehr zum Thema Lebensmittel und Informationen vom Verein „Land schafft Leben“ finden Sie online auf unserer Themenseite – einfach QR-Code scannen.

